

Z Lauterbach hab i mein Herz verlorn,

Übermütig

Oberbayerische Ländler

1.Z Lau-ter-bach hab i mein Strumpf ver-lorn, Strumpf ver-lorn oh-ne Strumpf
2.Z Lau-ter-bach hab i mein Herz ver-lorn, Herz ver-lorn, oh-ne Herz

geh i nöt hoam, ja hoam jetzt gehn i halt wie-der auf Lau-ter-bach,
kann i net lebn, net lebn! Da muß i halt wie-der auf Lau-ter-bach,

13

Lau-ter-bach, hol mir an Strumpf zu denm oan
Lau-ter-bach s'Dirn-del solls sei - ni mir gebn!

The musical score is written in G major (one sharp) and 3/4 time. It features a vocal line with two verses and a piano accompaniment with treble and bass staves. The score includes a repeat sign at the end of the first system and a measure rest (7) in the second system.

3. Vater, wann gibst mir denn's Heimatel,
Vater, wann laßt d' mir's verschreib'n?
s'Deandl wachst auf wie es Grummatel,
lediger will's nimmehr bleib'n.

4. Mei Deandl hat schwarzbraune Äugle,
nett wie a Täuberl schaut's her,
wann i beim Fenster oan Schnagger tu,
kommt sie ganz freundli daher.

5. Jetzt hab i mein Häuserl auf a Schneckerl baut,
kriecht mir das Schneckerl davan.
Jetzt schaut mi mei Deandl ganz launi oan,
daß i kei Häuserl mehr han.

6. Wenn i in's Zillertal eini geh,
zieh i mei Pluderhasenau.
Wenn i mei Deandl in d'Kirchen seh,
schau i kein'n Heiligen mehr an.

7. Alliweil kann ma net lustig sein,
alliweil kann ma net woan.
Das eini Mall geh i zum Deandl aus,
das andre Mal bleib i dahoam!